

	Object: Aetius, an opera Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de Collection: Musikalien- und Büchersammlung Inventory number: X 074 -T
--	--

Description

Händel, Georg Friedrich: Aetius, an opera as it is Perform'd at the Kings Theatre in the Hay Market / Compos'd by Mr. Handel. - [Partitur]. - London : Walsh, [1732]. - [2] Bl., 91 S.

Smith (1960), S. 23, Nr. 1

Händels Oper Ezio (HWV 29, hier lateinisch "Aetius" genannt) wurde am 15.01.1732 im King's Theatre am Londoner Haymarket uraufgeführt. Das Libretto basiert auf dem gleichnamigen Werk von Pietro Metastasio (1698-1782) das erstmals von Pietro Auletta (1698-1771) vertont und 1729 in Rom aufgeführt worden war. Der Stoff behandelt die Geschichte des römischen Feldherrn Flavius Aetius, der 451 in der Schlacht auf den Katalaunischen Feldern den Hunnenkönig Attila besiegt hatte. Die Handlung der Oper setzt nach seiner Rückkehr an den Hof des weströmischen Kaisers Valentinians III. ein, wo Ezio und Valentinian um die Liebe der Patriziertochter Fulvia konkurrieren. Valentinian verdächtigt Ezio eines fehlgeschlagenen Attentats und will ihn umbringen lassen. Im Gegensatz zu den historischen Ereignissen wird der Mord jedoch nicht ausgeführt, und Ezio kann erscheinen, um seinen Kaiser vor dem Volkszorn zu retten. Zum Dank verzichtet Valentinian zugunsten von Ezio auf Fulvia.

Die vorliegende Erstausgabe der Opernpartitur erschien etwa einen Monat nach der Uraufführung wie schon die Vorgängeropern Partenope und Poros im Verlag von John Walsh (1709-1766).

Basic data

Material/Technique:

Tiefdruck auf Papier

Measurements:

H 35 cm, B 22 cm (Buchblock)

Events

Created	When	1732
	Who	John Walsh (der Jüngere) (1709-1766)
	Where	London
Written	When	
	Who	Pietro Metastasio (1698-1782)
	Where	
Written	When	1731
	Who	George Frideric Handel (1685-1759)
	Where	London

Keywords

- Ezio
- Note
- Notendruck
- Opera
- Sheet music

Literature

- Smith, William C. (1960): Handel : a descriptive catalogue of the early editions. London